

06.3466

**Motion Robbiani Meinrado.
Bestimmung
des Invalideneinkommens**

**Motion Robbiani Meinrado.
Evaluation
du revenu d'invalidité**

**Mozione Robbiani Meinrado.
Determinazione
del reddito da invalido**

Einreichungsdatum 02.10.06

Date de dépôt 02.10.06

Nationalrat/Conseil national 20.12.06

Nationalrat/Conseil national 22.06.07

Bericht SGK-SR 28.10.08

Rapport CSSS-CE 28.10.08

Ständerat/Conseil des Etats 18.12.08

Le président (Berset Alain, président): Vous avez reçu un rapport écrit de la commission. La commission propose, à l'unanimité, d'adopter la motion. Le Conseil fédéral propose également de l'adopter.

Schwaller Urs (CEg, FR), für die Kommission: Sie haben die schriftliche Begründung erhalten. Wir haben ebenfalls zur Kenntnis genommen, dass das Bundesamt für Sozialversicherung das Kreisschreiben, das die Invaliditätsbemessung zum Gegenstand hat, auf 2009 so anpassen wird, dass dem Umstand der regional unterdurchschnittlichen Löhne bei der Invaliditätsbemessung Rechnung getragen wird. Wir unterstützen diese Massnahme voll und ganz.

Die Kommission beantragt einstimmig die Annahme der Motion.

Angenommen – Adopté

07.3430

**Motion Müller Walter.
Keine höheren Spaltarife
und Spitalkosten
für die Patienten
der Invalidenversicherung**

**Motion Müller Walter.
Frais et tarifs hospitaliers
trop élevés pour les patients
pris en charge
par l'assurance-invalidité**

Einreichungsdatum 21.06.07

Date de dépôt 21.06.07

Nationalrat/Conseil national 05.10.07

Bericht SGK-SR 28.10.08

Rapport CSSS-CE 28.10.08

Ständerat/Conseil des Etats 18.12.08

Le président (Berset Alain, président): Un rapport écrit de la commission vous a été distribué. La commission propose, à l'unanimité, d'adopter la motion.

Schwaller Urs (CEg, FR), für die Kommission: Wir haben auch hier, gleich wie dies im Nationalrat geschehen ist, den einstimmigen Beschluss gefasst, die Annahme der Motion zu empfehlen. Es geht darum, dass es heute sowohl im am-

bulanten wie auch im stationären Bereich bei der Unfall-, der Invaliden- sowie der Militärversicherung und dem KVG noch unterschiedliche Tarife gibt. Wie in der schriftlichen Begründung ausgeführt worden ist, werden diese im Moment überarbeitet. Es wird eine Vereinheitlichung dieser Tarife anvisiert, beziehungsweise es soll eine solche umgesetzt werden.

Angenommen – Adopté

07.3619

**Motion Zeller Andreas.
Familienzulagen.
Mehrfachbezüge verhindern**

**Motion Zeller Andreas.
Empêcher le cumul
des allocations familiales**

Einreichungsdatum 03.10.07

Date de dépôt 03.10.07

Nationalrat/Conseil national 21.12.07

Bericht SGK-SR 28.10.08

Rapport CSSS-CE 28.10.08

Ständerat/Conseil des Etats 18.12.08

Le président (Berset Alain, président): Un rapport écrit de la commission vous a été remis. La commission propose, à l'unanimité, d'adopter la motion. Le Conseil fédéral propose également de l'adopter.

Schwaller Urs (CEg, FR), für die Kommission: Es geht darum, im Zusammenhang mit dem Bundesgesetz über die Familienzulagen die Grundlagen für die Schaffung eines zentralen Kinder- und Bezügerregisters zu schaffen, analog zu den Registern, wie wir sie bei der AHV und der IV haben. Ziel ist es, Doppelbezüge von Familienzulagen zu kontrollieren und zu verhindern. Der Bundesrat beantragt Annahme der Motion, die auch im Nationalrat ohne Gegenstimme angenommen worden ist.

Wir empfehlen Ihnen Annahme der Motion.

Angenommen – Adopté

07.3033

**Motion Amherd Viola.
Bundesgesetz über die Kinder- und
Jugendförderung
sowie den Kinder- und Jugendschutz**

**Motion Amherd Viola.
Loi fédérale
en faveur de l'enfance
et de la jeunesse**

Einreichungsdatum 08.03.07

Date de dépôt 08.03.07

Nationalrat/Conseil national 19.12.07

Bericht WBK-SR 03.11.08

Rapport CSEC-CE 03.11.08

Ständerat/Conseil des Etats 18.12.08

Antrag der Kommission

Annahme der modifizierten Motion